

## Neues aus dem Pastoralraum

### Diakonie Pastoralraum Basel-Stadt – Lampedusa geht alle an

Diesen Sommer ist die Debatte um offene respektive geschlossene Häfen in Italien und Malta wieder aufgeflammt, hochaktuell. Ich schäme mich für Europa, dass wir es nicht konstruktiv hinkriegten, Menschen in grosser Not bei uns aufzunehmen. Lieber ertrinken lassen. Lieber in menschenunwürdigen Lagern wie in Libyen hoffnungslos «dahinvegetieren» lassen. Was sagt das über uns als Menschen aus? Es gibt Menschen wie Carola Rackete oder bei uns in Basel Anni Lanz, die handeln, die die Gerechtigkeit höher stellen als das Recht. Hat nicht schon Friedrich Dürrenmatt geschrieben, dass die Gerechtigkeit auf einer Etage wohnt, zu der die Justiz keinen Zugang hat? Und wissen nicht gerade wir Menschen in der Kirche, dass es noch eine andere Gerechtigkeit gibt als die konstruierte, die schwarzweiss irgendwo steht? Ich habe sehr grossen Respekt vor Menschen mit Zivilcourage, oft auch jenseits jeder Öffentlichkeit, ganz leise.

#### Unverschuldet ohne Angst

Da ist nun dieses Foto meiner Tochter aus den Ferien. Und ich denke: Wir haben so viele Wahlmöglichkeiten, sind



Sarah Biotti

#### Gestrandet?

gesund, haben mehr Zeit, Geld und Sicherheit als Millionen anderer Menschen auf der Welt. Meine Tochter kann in die Schule. Wenn sie krank ist, einfach zum Arzt. Ich denke an andere Mütter, die keine Nahrung haben für ihre Kinder, die Angst haben müssen

vor Gewalt und Krieg. Wenn ich direkt höre, dass Kinder bereits bei den Tönen wissen, welche Bombe einschlagen wird, wird mir schlecht. Ich bin dann so wahnsinnig dankbar, dass ich hier aufwachsen durfte und meine Tochter das auch kann. Unverschuldeterweise. So wie andere Menschen irgendwo aufwachsen müssen, wo Leben in Freiheit und ohne Angst unmöglich ist. Auch unverschuldeterweise. Und manchmal hat dieser Zustand sogar mit denen zu tun, die Grenzen schliessen.

#### Wir können uns einsetzen

Ich glaube, diese tiefe Dankbarkeit ist Motivation für vieles. Oft bin ich sehr froh, in der Kirche zu arbeiten, weil wir uns einsetzen für Menschen in sehr verletzlichen Situationen. Das können wir alle. Für geflüchtete Menschen, aber auch für den einsamen Witwer in der Wohnung im unteren Stock, die alleinerziehende und am Existenzminimum lebende Mutter vis-à-vis oder von Altersarmut betroffene Menschen oder ...?

Jedes Handeln und Nichthandeln sagt etwas über mich, über uns aus. Ich möchte mir abends in den Spiegel

schauen können, ohne dass ich mich für mich selber schämen muss. Muss das ja schon für andere. Und wenn ich dann mal sterben muss, wäre es mir eine Ehre, wenn meine Tochter stolz auf mich und auf das, was ich gemacht habe, ist.

Sarah Biotti  
Stellenleitung Spezialseelsorge  
und Diakonie

#### Pastoralraum Basel-Stadt

Kannenfeldstrasse 35, 4056 Basel  
pastoralraum@rkk-bs.ch  
www.rkk-bs.ch/pastoralraum  
www.facebook.com/katholischbasel

#### Pastoralraumleitung

Stefan Kemmler, Pastoralraumpfarrer  
Tel. 061 386 90 60  
Dr. Béatrice Bowald, Stabsstelle  
Tel. 061 692 43 44

#### Rektorat Religionsunterricht

Andrea Albiez, Tel. 061 690 28 81

#### Spezialseelsorge

Sarah Biotti, Tel. 079 174 18 93  
spezialseelsorge@rkk-bs.ch

#### Kommunikation

Meinrad Stöcklin, Tel. 079 174 19 12

#### Kantonalkirche

Lindenberg 10, 4058 Basel  
Tel. 061 690 94 44  
kontakt@rkk-bs.ch

#### Pfarrei St. Anton

Kannenfeldstrasse 35, 4056 Basel  
Tel. 061 386 90 60  
st.anton@rkk-bs.ch  
www.antoniuskirche.ch

**Sekretariat:** Thomas Schlumpf,  
Pia Dongiovanni, Dominik Jungo  
Mo–Fr 9.45–12.00, 15.00–17.30

#### Seelsorge

Stefan Kemmler, Pfarrer  
Pascal Bamert, Pfarreiseelsorger

#### Sozialdienst

Gaetano De Pascale, Sozialarbeiter  
Tel. 061 386 90 65  
Mo, Di 14.00–16.00, Di, Mi 10.00–12.00

#### Parrocchia di lingua italiana S. Pio X

Rümelinbachweg 14, 4054 Basel  
Tel. 061 272 07 09  
san.piox@rkk-bs.ch  
www.parrocchia-sanpiox.ch

**Sekretariat:** Mirella Martin,  
Maria Angela Kreienbühl-Baldacci

#### Seelsorge

P. Valerio Farronato, Pfarrer  
P. Giuseppe Ghilardi, Vikar  
P. Pasquale Viglione, Seelsorger  
Mirella Martin, Seelsorge

#### Sozialdienst:

Gaetano De Pascale  
**Gem. der a.o. Form des Röm. Ritus**  
P. Simon Gräuter FSSP,  
Haus St. Judas Thaddäus, im Dörfli 15  
D-79744 Albrück-Unteralpfen  
Tel. +41 77 424 28 51

#### Philippinische Mission

P. Antonio Enerio SVD, Postfach 361,  
6312 Steinhausen. Tel. 076 453 19 58

#### Slowenische Mission

Pfr. David Taljat, Naglerwiesenstr. 12,  
8049 Zürich. Tel. 044 301 31 32

#### Syro-Malabarische Gemeinschaft

Fr. Kisincher Aniyekat mst,  
Salvatorianerhaus, 1700 Fribourg,  
Tel. 078 917 35 07

#### Tamilische Mission

Fr. Douglas Soosaithasan, Ämtlerstr.  
43, 8003 Zürich. Tel. 044 461 56 43

#### Pfarrei St. Marien

Holbeinstrasse 28, 4051 Basel  
Tel. 061 272 60 33  
pfarrei@stmarien-basel.ch  
www.stmarien-basel.ch

#### Sekretariat

Andrea Moren-Kreuzweiger  
Di, Mi und Fr 14–17 Uhr

#### Seelsorge

Markus Brun, Pfarrer, Tel. 061 272 60 38  
Angelika Löhner, Pfarreiseelsorgerin  
Tel. 061 302 39 43

#### Sozialarbeit

Mercy Mekkattu, Tel. 061 272 60 32  
sozialdienst.stmarien@rkk-bs.ch

#### Paroisse du Sacré-Cœur de Bâle

Feierabendstrasse 68, 4051 Bâle  
Tél. 061 272 36 59  
sacre-coeur@rkk-bs.ch  
https://sites.google.com/site/  
paroissesacrecoeurbale/home

**E-Mail-Adressen:** vorname.name@rkk-bs.ch

#### Secrétariat: Fabienne Bingle

Mardi et vendredi de 9.00 à 11.30 h

#### Curé

Guy-Michel Lamy, Tél. 061 273 95 26  
M. le Curé reçoit les paroissiens sur  
rendez-vous

#### Ungarische Gemeinschaft

Pfr. Istvan Pal, Binningerstr. 45,  
4123 Allschwil. Tel. 061 321 48 00

#### Pfarrei Allerheiligen

Neubadstrasse 95, 4054 Basel  
Tel. 061 302 39 45  
allerheiligen@rkk-bs.ch  
www.allerheiligen-basel.ch

#### Sekretariat

Ruth Hunziker-Schmid  
Di und Fr 8–10 Uhr, Do 9–11 Uhr

#### Seelsorge

Markus Brun, Pfarrer  
Tel. 061 272 60 38  
Angelika Löhner, Pfarreiseelsorgerin  
Tel. 061 302 39 43

#### Aus den Pfarreien

**Pastoralraum**  
**Basel-Stadt** 6–16  
**Neues aus dem Pastoralraum**  
**Basel-Stadt** 6/7

**St. Anton – San Pio X** 8/9  
**Allerheiligen – Sacré-**  
**Cœur – St. Marien** 10/11  
**Heiliggeist** 12/13  
**St. Clara** 14/15

**St. Franziskus** 16  
**MCI Allschwil-Leimental** 17  
**Pastoralraum Leimental** 17–21  
**Binningen-Bottmingen** 18  
**Oberwil** 19

**Therwil/Biel-Benken** 20  
**Ettingen** 21  
**Pastoralraum Allschwil-**  
**Schönenbuch** 22/23

**Spezielseelsorge Pastoralraum Basel-Stadt – Ankommen, weitermachen, dranbleiben**

Der Sommer ist schon bald vorbei, wir sind bereits wieder mitten in der Arbeit, kommen an, machen weiter, bleiben da dran, wo man/frau dranbleiben muss. Ich hoffe, Sie haben alles etwas Kleines oder Neues für sich entdeckt. Ich freue mich sehr, dass ab August Regina Rossbach neu im Universitäts-Spital als Spitalseelsorgerin arbeitet. Vorher war sie viele Jahre als Spitalseelsorgerin im Bruderholzspital tätig. Mit eigenen Worten gibt sie einen Einblick in ihre Arbeit und in das, was ihr wichtig ist.

**Lebensstützen**

«Ich bin aus meinem Leben gefallen, der gewohnte Rahmen ist zerbrochen. Ich muss mich neu finden und will mir neue Lebensstützen setzen.» Eine unglaublich schwierige Herausforderung, der sich dieser Patient stellen will, Arbeit, die ihm unendlich viel Kraft und Durchhaltevermögen abverlangen wird. Diese Aussage und insbesondere der Ausdruck «Lebensstützen setzen» baut auf einer grundlegenden Zuversicht auf. Eine wunderbare, starke Ressource für diesen Menschen, der durch seine schwere, bedrohliche Krankheit vor ei-



Thierry Moosbrugger

**Hoffnung im Zerbrochenen.**

nem Scherbenhaufen seines bisherigen Lebens steht und nicht weiss, wie es für ihn weitergehen wird. «Lebensstützen setzen» assoziiert in mir das Bild von dünnen grünen Stecken, die im Boden eingesetzt werden und durch behutsam beständige Pflege anfangen zu wurzeln. Sie wachsen, werden dicker und stärker, entwickeln Äste und Blätter; mit der Zeit entfalten sich Knospen und Blüten. Die kleinen

Stecken, die anfangs haltlos Wind und Wetter ausgeliefert waren, sind langsam (und wohl auch mit verschiedenen schonungslosen Rückschlägen) zu stämmigen Bäumchen herangewachsen, gut verwurzelt in der Erde und grün verzweigt nach oben hin offen zum Licht. – Lebensstützen, die mir Halt und Lebenskraft geben können. Der Patient und ich haben zusammen in unserem Gespräch intensiv an die-

sem Bild der wachsenden Lebensstützen «gemalt». Das ganz Besondere daran ist seine persönliche Willenskraft, selbst aktiv zu sein und sich selber neue Lebensstützen zu setzen. Genau das ist es, was dieses Bild auch wirklich zu einer so wichtigen und wertvollen Kraftquelle für diesen Menschen werden lässt.

Berührt von solchen und anderen Begegnungen mit Menschen im Spital in ihren unterschiedlichen Lebensbezüge lerne ich für mich und mein Leben immer neu. So möchte ich mich selber auch von einem positiven Blick leiten lassen können und nach Ressourcen suchen, um so ungewollte, einschneidende Veränderungen im Leben vielleicht auch als Chance für neue Prozesse annehmen zu können.

*Regina Rossbach, Spitalseelsorgerin*

Ich muss sagen, ich habe diesen Sommer wieder Patent Ochsner entdeckt: Diese Melancholie, gepaart mit Leichtigkeit und den wunderschönen bern-deutschen Wörtern. Darum: «Ein Glas auf die Liebe und das volle Leben.» Gerade dann.

*Sarah Biotti, Leitung Spezielseelsorge*

**Gemeinwesen- und Sozialarbeit**  
Mercy Mekkattu, Tel. 061 303 80 18

**Polnische Mission**  
Neubadstrasse 95, 4054 Basel,  
mkbazylea@gmail.com

**Slowakische Mission**  
Pavol Sajgalik, Brauerstrasse 99,  
8004 Zürich, Tel. 044 241 50 22,  
misionar@skmisia.ch

**Pfarrei Heiliggeist**  
Thiersteinerallee 51, 4053 Basel  
Tel. 061 331 80 88, info@heiliggeist.ch  
www.heiliggeist.ch

**Sekretariat**  
Danila Witta, Patricia Pargger  
Mo–Fr 8.30–11.30 Uhr, 14.00–16.00 Uhr

**Seelsorge**  
Marc-André Wemmer, Pfarrer  
Dorothee Becker, Pfarreiseelsorgerin  
Anne Lauer, Pfarreiseelsorgerin  
Viola Stalder und  
Christine Wittkowski, Kinder/Jugend  
Joachim Krause, Kirchenmusiker  
Ruth Meyer, Projekte

**Sozialdienst**  
Hella Grunwald, Tel. 061 204 40 06

**Misión Católica de Lengua Española**  
Bruderholzallee 140, 4059 Basel  
www.mision-basel.ch  
Giuliana Derungs, secretaria  
Tel. 061 311 83 56

secretaria@mision-basel.ch  
lunes y jueves 14.00–18.00  
P. Michele De Salvia, misionero  
Tel. 061 373 90 39  
misionero@mision-basel.ch  
María Angeles Díaz Burgos,  
asistente pastoral, tel. 061 373 90 38  
asistente.pastoral@mision-basel.ch

**English Speaking Roman Catholic Community of Basel, Switzerland (ESRCCB)**  
Kirche Bruder Klaus  
Bruderholzallee 140, 4059 Basel  
Sibi Choothamparambil, Chaplain  
info@esrccb.org, www.esrccb.org/

**Pfarrei St. Clara**  
Lindenberg 8, 4058 Basel  
Tel. 061 685 94 50  
st.clara@rkk-bs.ch, www.st-clara.ch

**Sekretariat**  
Sr. Rebekka Breitenmoser,  
Administration und Kommunikation  
Mo, Di, Do, Fr 9.30–11.30 Uhr  
Di, Do 14–16 Uhr

**Seelsorge**  
Mario Tosin, Pfr., Tel 061 685 94 50  
Rolf Stöcklin, Kaplan, Tel. 079 449 62 56  
Hermann Wey, Pfarreiseelsorger,  
Tel. 061 685 94 52  
Susy Mugnes, Pastorale Mitarbeiterin,  
Tel. 061 685 94 56  
Luca Pontillo, Jugendarbeiter i.A.,

Tel. 061 685 94 61  
Winona Francis, Katechetin i.A.,  
Tel. 061 685 94 54

**Sozialdienst**  
Rémy Studer, Tel. 061 685 94 57

**Apostolat zur Feier der hl. Messe im römischen Ritus in seiner ausserordentlichen Form**  
Kanonikus Denis Buchholz  
Tel. 079 419 42 76  
canon.buchholz@institute-christ-king.org

**English Speaking Catholic Community**  
Susy Mugnes, Tel. 061 685 04 56  
assunta.mugnes@rkk-bs.ch

**Mission für Portugiesischsprachige**  
Padre Marquiano Petez  
Tel. 056 203 00 49, alfa3@sunrise.ch  
José Oliveira, Diácono  
Tel. 079 108 45 53  
jose.oliveira@kathaargau.ch

**Mission für Eritreischsprachige**  
Katholisch Gééz-Ritus  
Gimie Gebremeskel, Tel. 078 926 49 92  
gebremeskelgimie@yahoo.com

**Karmelitenkloster**  
Pater Austin Thayamattu, Prior  
Mörsbergerstr. 34, 4057 Basel  
Tel. 061 535 07 21, 078 640 11 67  
austintiocd@gmail.com

**Pfarrei St. Franziskus**  
Äussere Baselstrasse 168  
4125 Riehen, Tel. 061 641 52 22  
info@stfranziskus-riehen.ch  
www.stfranziskus-riehen.ch

**Sekretariat**  
Cornelia Rion, Karin Bortolas  
Mo–Fr 8.30–11.30 Uhr,  
Di und Do 14.00–16.00 Uhr

**Seelsorge**  
Stefan Kemmler, Pastoralraum-pfarrer  
Odo Camponovo, Koordinator  
odo.camponovo@rkk-bs.ch  
Tel. 061 641 52 46

**Sozialdienst**  
Daniela Moreno Petidier  
Tel. 061 601 70 76  
daniela.moreno@rkk-bs.ch

**Mission für Kroatischsprachige**  
Pater Petar Topic  
Tel. 061 692 76 40/076 331 63 79  
petar.topic@bluewin.ch

**E-Mail-Adressen:** vorname.name@rkk-bs.ch

## Seelsorgeraum St. Anton – San Pio X



Fotos: Pfarramt

### Kilbi 2019

Es wäre schön, wenn Sie diesen Anlass dick im Kalender anstreichen würden. Kilbi in St. Anton vom 6. bis 8. September 2019. Dann geht Ihnen dieser Anlass, welcher in diesem Jahr zum 74. Mal stattfindet, nicht vergessen. Denn es lohnt sich vorbeizukommen. Unser Angebot ist breit gefächert, sei es bei der Verpflegung oder bei den Verkaufständen. Auch die Möglichkeiten für Kinder haben wir erweitert. Neu ist auch die Teilnahme an einer speziellen Orgel-, Kirchen- und Kirchenschatzführung. Wer einen herrlichen Blick auf Basel sucht, dem besteht die Möglichkeit zur Kirchturmbesteigung. Alteingesessene werden sehen, da hat sich etwas geändert. Neu ist ein grösseres Festzelt. Dies wird der zentrale Ort der Begegnung und Verpflegung sein. Doch Raclettstube, Cafeteria, Kuchenstand und Exotisches am Mitenandstand bieten ebenfalls Gelegenheit zur Begegnung und Verpflegung. Flohmarkt, Schiessstand und ein neues Karussell bereichern unser Angebot. Wer mehr erfahren möchte, findet Auskunft in den Aushängen und im Kilbi-

heft, welches in der Kirche und der Kapelle aufliegt oder auch im Sekretariat erhältlich ist.

Wie bei allen Kilbianlässen bisher, verfolgen wir nicht nur den Aspekt der Begegnung, des gemütlichen Zusammenseins und des Feierns. Wir möchten den Erlös des Festes einem guten Zweck zukommen lassen. Dieses Mal wollen wir ein Grossprojekt der Schweizergarde im Vatikan unterstützen. Deren Unterkunft muss dringend erneuert werden. Das Vorhaben wird vom Vatikan, der Stiftung für die Renovation der Kaserne, sowie Kirchengemeinden und Freunden der Schweizergarde gemeinsam getragen. Ehemalige Gardisten werden an der Kilbi und im Gottesdienst anwesend sein und für Auskünfte zur Verfügung stehen.

Kilbi, das Fest der Kirchweihe soll ein Fest der Begegnung für alle sein, Pfarreimitglieder, Nachbarn, Quartierbewohner und Besucher aus nah und fern. Alle sind herzlich eingeladen und willkommen.

Also: vom 6. bis 8. September gibt es nur eins: Auf nach St. Anton

*Heinz-Peter Mooren, Pfarrleitungspräsident*

## St. Anton

### MITTEILUNGEN

#### Türkollekten

31. August für die Theologische Fakultät Luzern

1. September für die gesamtschweizerischen Verpflichtungen des Bischofs  
7./8. September für den Neubau der Unterkünfte der Schweizergarde in Rom

#### Personelles

Katecheten fallen nicht vom Himmel – sie werden ausgebildet und wachsen in ihren Dienst hinein. So gibt es am Religionspädagogischen Institut in Luzern ein vier- bis fünfjähriges Studium.

Nach zwei Jahren Vollstudium ist der zweite Teil aufgeteilt in Studium und Pfarreiarbeit. Diesen praktischen Teil macht Marie Hohl bei uns in Basel und ist für die nächsten drei Jahre 30% in der Pfarrei St. Anton als «Katechetin RPI in Ausbildung». Wir freuen uns, Marie Hohl im Gottesdienst vom 8. September begrüssen zu dürfen.

#### Marie Hohl stellt sich vor

In Tschechien geboren und aufgewachsen, lebe ich nun seit beinahe 18 Jahren in der Schweiz. Damals kam ich wegen dem Studium der Musikwissenschaft an die Uni Basel. Da ich meinen Mann

kennengelernt und geheiratet habe, zog ich nach Bottmingen um. Nach einer längeren Familienpause mit unseren vier, mittlerweile schulpflichtigen Kindern, begann ich meine Ausbildung zur Religionspädagogin am Religionspädagogischen Institut in Luzern. Auf die neue Herausforderung, die eine katechetische Arbeit in der Pfarrei St. Anton mit sich bringt, freue ich mich sehr!

#### Freunde von Jesus

Sonntag, 1. September, 11.00 Uhr, Kinderkatechese im Pfarreiheim

#### Singtreff in St. Anton

ist wieder am Sonntag, 1. September. Wir treffen uns um 9.30 Uhr in den vorderen Bänken zum Ansingenden der Lieder des anschliessenden Gottesdienstes.

*Matthias Wamser*

#### Flohmarkt an der Kilbi

Wenn Sie das eine oder andere für unseren Stand noch abgeben möchten, so können Sie es am Dienstagvormittag, 3. September, ab 10.00 Uhr, oder am Donnerstagabend, 5. September, ab 17.00 Uhr ins Pfarreiheim bringen. Vielen Dank im Voraus.

#### Pfarreikilbi 6. bis 8. September

Herzlich willkommen zur Kilbi 2019 St. Anton. Es lohnt sich für Gross und Klein, uns an diesen drei Tagen zu besuchen und gemeinsam mit vielen Menschen und Familien zu feiern. Es wird wieder viel geboten. Am Freitag ab 19.30 und am Samstag ab 20.00 Uhr singt und spielt Claudio Evergreens. Am Sonntag ab 14.30 Uhr spielt die Schollen-Musik auf. Von Freitagabend bis Sonntag sorgen viele Kilbibaizli für das leibliche Wohl. Die genauen Öffnungszeiten entnehmen Sie bitte dem Kilbiheft, welches in der Kirche, im Pfarreiheim und im Sekretariat aufliegt. Auch die Kinder haben ihr Programm: am Samstag- und am Sonntagnachmittag viel Spiel und Spass mit



dem Kinderkilbi, dieses Jahr mit verschiedenen Posten rund um das Thema Schweizergarde. Was nicht fehlen darf: die grosse Tombola mit über 300 tollen Preisen und der Flohmarkt.

#### TAMILISCHE MISSION

##### Eucharistiefeiern

in St. Anton am 1., 2., 3. und 5. Dienstag im Monat um 19.00 Uhr.

#### SLOWENISCHE MISSION

##### Eucharistiefeiern

in St. Anton am 3. Samstag im Monat um 18.30 Uhr.

#### PHILIPPINISCHE MISSION

##### Eucharistiefeiern

in St. Anton am 1. Samstag im Monat um 18.30 Uhr. Novene zur Mutter der immerwährenden Hilfe am 4. Mittwoch im Monat 14.00 Uhr in der Kapelle.

#### SYRO-MALABARISCHE GEMEINSCHAFT

##### Eucharistiefeiern

in St. Anton am letzten Sonntag im Monat um 17.00 Uhr. In Allschwil St. Teresia am 2. Sonntag im Monat um 17.00 Uhr.

#### A.O. FORM DES RÖM. RITUS

##### Eucharistiefeiern

in St. Anton sonntags um 11.30 und am 1. Montag im Monat um 19.00 Uhr.

## San Pio X

### PARROCCHIA DI LINGUA ITALIANA



Pio X

#### Gottesdienst zum hl. Pio X

Am 21. August ist der Gedenktag des hl. Papst Pio X, Schutzpatron unserer Kirche. Pfarrer P. Valerio hat in seiner Pre-

**AGENDA**

Abkürzungen:

Pio X (San Pio X), STA (St. Anton)

**Samstag, 31. August**

- 9.00 STA Eucharistiefeier, JM für Maria Frossard-Spicher
- 9.30 STA Rosenkranz (Kapelle)
- 16.30 STA Beichtgelegenheit
- 17.30 STA Eucharistiefeier am Vorabend
- 18.30 Pio X S. Messa

**22. Sonntag im Jahreskreis**

**Sonntag, 1. September**

- 7.15 STA Eucharistiefeier
- 9.30 STA Rosenkranz (Kapelle)
- 10.00 STA Eucharistiefeier
- 10.00 STA Kindergottesdienst
- 11.30 STA Eucharistiefeier i.a.F.R.R.
- 10.00 Pio X S. Messa
- 16.30 Pio X S. Messa
- 18.30 S. Clara S. Messa

**Montag, 2. September**

- 9.00 STA Eucharistiefeier
- 17.30 STA Rosenkranz (Kapelle)
- 18.30 Pio X S. Messa

**Dienstag, 3. Sept., Antoniustag**

- 8.25 STA Rosenkranz (Kapelle)
- 9.00 STA Eucharistiefeier, JM für Günter und Lydia Ziltener

- 17.30 STA Rosenkranz (Kapelle)
- 18.30 STA Eucharistiefeier (Tamilen)
- 18.30 Pio X S. Messa

**Mittwoch, 4. September**

- 9.00 STA Eucharistiefeier
- 9.30 STA Rosenkranz (Kapelle)
- 18.30 Pio X S. Messa

**Donnerstag, 5. September**

- 7.15 STA Laudes
- 7.30 STA Eucharistiefeier (Kapelle) anschliessend Anbetung bis Freitagmorgen 7.00 Uhr

- 15.00 Kath. Gottesdienst im APH CasaVita Kannenfeld

- 15.00 AZ Falkenstein S. Messa

- 17.00 STA Rosenkranz (Kapelle)

- 18.30 Pio X S. Messa

**Herz-Jesu-Freitag, 6. September**

- 7.15 STA Laudes
- 7.30 STA Eucharistiefeier (Kapelle) anschliessend eucharistische Anbetung

- 17.00 STA Rosenkranz (Kapelle)

- 18.00 STA Beichtgelegenheit

- 17.30 Pio X Eucharistische Anbetung

- 18.30 Pio X S. Messa

- 19.00 STA Eucharistiefeier (Kapelle)

- 21.00 STA Eucharistiefeier (syromalabarisch)

**Samstag, 7. September**

- 9.00 STA Eucharistiefeier
- 9.30 STA Rosenkranz (Kapelle)
- 16.30 STA Beichtgelegenheit
- 17.30 STA Eucharistiefeier am Vorabend zusammen mit der Philippinischen Gemeinschaft
- 18.30 Pio X S. Messa

**23. Sonntag im Jahreskreis**

**Kilbisonntag, 8. September**

- 7.15 STA Eucharistiefeier
- 9.30 STA Rosenkranz (Kapelle)
- 10.00 STA Eucharistiefeier (Kirchenchor)
- 10.00 STA Kindergottesdienst
- 11.30 STA Eucharistiefeier i.a.F.R.R.
- 10.00 Pio X S. Messa
- 16.30 Pio X S. Messa
- 18.30 S. Clara S. Messa

**Montag, 9. September**

- 9.00 STA Eucharistiefeier
- 17.30 STA Rosenkranz (Kapelle)
- 18.30 Pio X S. Messa
- 19.15 STA Eucharistiefeier i.a.F.R.R.

**Dienstag, 10. Sept., Antoniustag**

- 8.25 STA Rosenkranz (Kapelle)
- 9.00 STA Eucharistiefeier
- 17.30 STA Rosenkranz (Kapelle)

- 18.30 Pio X S. Messa
- 19.00 STA Eucharistiefeier (Tamilen)

**Mittwoch, 11. September**

- 9.00 STA Eucharistiefeier
- 9.30 STA Rosenkranz (Kapelle)
- 18.30 Pio X S. Messa

**Donnerstag, 12. September**

- 7.15 STA Laudes
- 7.30 STA Eucharistiefeier (Kapelle) anschliessend Anbetung bis Freitagmorgen 7.00 Uhr, JM für Verstorbene der Familie Tavecchio-Fehrenbach und Angehörige

- 10.30 Kath. Gottesdienst im Alterszentrum Burgfelderhof

- 17.00 STA Rosenkranz (Kapelle)

- 18.30 Pio X S. Messa

**Freitag, 13. September**

- 7.15 STA Laudes
- 7.30 STA Eucharistiefeier (Kapelle) JM für Maria und Otto-Eger-Luterbach und Lina Eger und Josef Eger-Lädemann

- 17.00 STA Rosenkranz (Kapelle)

- 18.00 STA Beichtgelegenheit

- 18.30 Pio X S. Messa

- 19.00 STA Eucharistiefeier, JM für Indrich Dostal

digt erwähnt, dass die Widmung der Kirche als Anerkennung für den grossen Beitrag, den so viele Migranten, insbesondere aus dem Veneto, zum Bau des Gebäudes geleistet haben, galt. Viele Anekdoten über sein Leben zeigen, dass San Pio X ein Sohn seiner Zeit war. Einerseits ging San Pio X als unbeugsamer, antimoderner Papst in die Geschichte ein, andererseits führte er durchgreifende innerkirchliche Reformen von bleibendem Wert durch, insbesondere in Bezug auf die Eucharistie. San Pio X begann sein Reformpontifikat mit der Hebung der Kirchenmusik. Kennzeichnend waren unter anderem seine Empfehlung des täglichen Kommunionempfangs sowie die Herabsetzung des Mindestalters der Kinder für die Zulassung zur Erstkommunion auf sieben Jahre.

Weiterhin reformierte San Pio X die Römische Kurie, widmete sich der Katechese und der Sorge für die Priesterseminare und leitete eine neue Gesetzgebung ein.

In sein Pontifikat fallen mehrere Auseinandersetzungen mit europäischen Staaten. Im Gegensatz zu seinem Nachfolger folgte San Pio X keine strikt

neutrale Haltung zum beginnenden Ersten Weltkrieg.

«San Pio X hat vor allem der Kirche gut gedient. Es ging ihm darum, den Glauben und die Religiosität des Volkes und des Klerus zu erneuern und authentischer zu machen – die Kirche zu erneuern.»

*(Aus der Predigt von P. Valerio, 21. August 2019)*

**Pilgerfahrt nach Mariastein: Hundert Jahre Treue**

Seit 100 Jahren hält die italienischsprachige Gemeinde der Nordwestschweiz an der Tradition fest, einmal pro Jahr die Jungfrau von Mariastein zu besuchen.

Nach Beendigung des 1. Weltkrieges schworen die in der Region Basel ansässigen Italiener, jedes Jahr nach Mariastein zu pilgern. Seit 1919 wurde diese Pilgerfahrt, die jeweils am 3. Sonntag im September, dem Eidgenössischen Buss- und Bettag stattfindet, ohne Ausnahme durchgeführt, um bei der Gottesmutter von Mariastein um den Frieden zu beten und sie als Mutter aller Migranten zu erfahren.

Anlässlich des Hundert-Jahre-Jubiläums der «Pilgerfahrt der Italiener nach

Mariastein» lädt die Pfarrei St. Pio X zum Treffen mit Kardinal Francesco Montenegro, Erzbischof von Agrigento, ein. Gerne geben wir die Termine für folgende Feierlichkeiten bekannt:

– Freitag, 13. September, 19.30 Uhr im Pfarreisaal «B.G.B. Scalabrini»: Podiumsgespräch mit dem Kardinal Francesco Montenegro und Austausch zum Thema Migration von gestern und heute: «Grenzorte – Orte der Hoffnung». Der Abend wird von der «Gruppe ohne Grenzen» gestaltet. Mit der Teilnahme von Tonino Castiglione, Cantautore.

– Sonntag, 15. September, 15.00 Uhr: Pilgerfahrt nach Mariastein unter der Leitung von Kardinal Francesco Montenegro. Prozession ab Flüh und Eucharistiefeier in der Basilika. Unter Beteiligung der italienischsprachigen katholischen Gemeinschaften des Bistums Basel. Eine besondere Zusammenkunft wird durch die Gruppe «Famiglie» organisiert, um zusammen nach Flüh zu Fuss zu gehen. Treffpunkt Kirchplatz um 8.45 Uhr, Abfahrt um 9.00 Uhr.

Alle sind herzlich eingeladen!

*Das Pastoralteam*

**MITTEILUNGEN**

**Vorkonzert des «pour Chœur»**

Am 4. September um 20.00 Uhr singt das Vokalensemble die schönsten Werke aus den Programmen der letzten Jahre.

Kirche San Pio X.  
Eintritt frei, Kollekte.

**S. Messa im Alterszentrum Falkenstein**

Am 5. September um 15.00 Uhr Gottesdienst auf Italienisch im AZ Falkenstein. Der Anlass wird durch die Diakoniegemeinschaft «Sostegno Ammalati» organisiert.

**Eucharistische Anbetung**

Am 6. September um 17.30 Uhr findet die eucharistische Anbetung statt, (Kirche S. Pio X).

**Öffnungszeiten Pfarreisekretariat**

Dienstag bis Freitag: 9.00 bis 12.00 Uhr, 15.00 bis 18.00 Uhr

**Kontakt**

Die Angaben für sämtliche Pfarreien des Pastoralraums Basel-Stadt finden Sie auf den Seiten 6 und 7.

## Seelsorgeraum Allerheiligen – Sacré-Cœur – St. Marien



pixabay

### Mein Glaube – einem Marathon gleich?

Seit 26 Jahren findet jeweils Anfang September einer der schönsten Marathonläufe der Welt statt – der Jungfrau-Marathon. Schon am Start in Interlaken lässt sich das Ziel erahnen. Der Blick zur Jungfrau, 1829 Höhenmeter sind zu bewältigen, gibt die Richtung vor. Manchmal komme ich mir in Sachen Glauben auch wie eine Marathonläuferin vor: Ich sehe den Weg vor mir, der mich überzeugt, ihn gehen zu wollen, ich sehe das lohnende Ziel. Es wäre von Vorteil, wie beim Marathon die optimale Linie zu laufen. Bei meiner Taufe wurde mir dazu ein persönlicher Coach an die Seite gestellt: Ich bin der Weg, die Ideallinie bis zum Ziel, halt dich an mich – berät er mich. Dennoch bin ich immer wieder versucht, vermeintliche Abkürzungen zu nehmen, augenscheinlich attraktivere Wege einzuschlagen, laufe dabei aber Gefahr, von der Ideallinie abzukommen, was mich oftmals Kraft und Energie kostet. Anstatt vermehrt auf meinen Begleiter zu hören, lasse ich mich immer wieder von den Ansprüchen, Bewertung-

gen und Meinungen anderer verunsichern. Ich falle zurück, werde müde, frage mich, ob sich die Anstrengungen überhaupt lohnen, zweifle, ob ich das Ziel schaffe. Auf den 42,195 km wirst du darum angehalten, die verschiedenen Tankstellen aufzusuchen, um durchzuhalten, dich zu stärken, neue Kräfte zu sammeln, vielleicht auch einen Ratsschlag zu bekommen. Auch in meinem christlichen Glaubensleben sind mir solche Tankstellen gegeben. Das Feiern des Gottesdienstes, das Hl. Brot als Stärkung für unterwegs, das Wort Gottes aus der Hl. Schrift – um nur einige zu nennen. Nur benützen muss ich sie. Sie helfen, trotz aller Strapazen, körperlicher wie seelischer Entbehrungen am Ziel festzuhalten, das uns allen möglich ist, es zu erreichen. Denn im Unterschied zum Jungfrau-Marathon spielen Zeit, Kondition und Talent keine primäre Rolle. Es zählt vorab der freie Wille, ans Ziel gelangen zu wollen und seinen Coach gleichzeitig als Betreuer und Ziel zu sehen.

Angelika Löhner

### SEELSORGERAUM

#### Opfer

Das Opfer vom 1. September ist bestimmt für die Theologische Fakultät Luzern. Das Opfer vom 8. September nehmen wir auf in St. Marien für das Elisabethenwerk.

#### Firmvorbereitung: 7. Klasse

«Gott wohnt, wo man ihn einlässt» (Martin Buber). Zusammen mit der Pfarrei St. Anton führen wir mit den 7.-Klässlern vier Projekthalbtage durch. An diesen Daten halten die Schulhäuser die Nachmittage jeweils frei. Der Religionsunterricht in der 7. Klasse ist schon Teil der Firmvorbereitung, die in der 8. und 9. Klasse weitergeführt wird.

1. Treffen, Freitag, 13. September, 14.30 Uhr im Pfarrhof von St. Anton. Falls Ihr Kind keine Einladung erhalten hat, soll es doch einfach direkt hinkommen.

#### Ökum. Bettagsfeier beider Basel, Samstag, 14. September, 17.00 Uhr

In der Predigerkirche Basel (Totentanz 19), organisiert von der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen BS/BL, mit der Basler Regierungsrätin Eva Herzog, dem Chor der Neuapostolischen Kirche Basel und Vertreter verschiedener Kirchen, anschliessend Apéro.

#### Abwesenheiten

5. bis 12. September Angelika Löhner, Pfarreiseelsorgerin.

### VORANZEIGEN

#### Allerheiligen: Firmplus-Gottesdienst

Zum Firmplus-Gottesdienst vom Samstag, 21. September, um 18.00 Uhr, sind alle herzlich eingeladen. Unser Gast: Claudia Schulthess, «Alt und Jung – gemeinsam sind wir stärker».



zvg

#### Ehejubiläum 2019

Haben Sie oder werden Sie in diesem Jahr ein halbrundes oder rundes Ehejubiläum feiern? Wir laden Sie ein, das Ereignis Ihrer Ehe mit einem besonderen Gottesdienst in der Allerheiligenkirche zu feiern am Sonntag, 22. September, 10.30 Uhr. Wir wollen Gott danken für all das Gelungene in den gemeinsamen Jahren der Ehe und ihn bitten für alle bevorstehenden Herausforderungen. Beim anschliessenden Apéro stossen wir auf unsere Ehejubilare an, auch mit den Unverheirateten. Herzliche Einladung! Markus Brun

#### Erstkommunionvorbereitung

Die Eltern sind zum ersten Elternabend vom Donnerstag, 26. September, um 19.30 Uhr herzlich eingeladen. Der Elternabend findet im Pfarreiheim St. Marien, Gloggestube, Leonhardstrasse 47, statt (keine Anmeldung).

### Allerheiligen

#### Im Leben vorausgegangen

ist uns am 31.7. Brigitte Allemann-Goepfert (\*1939), Wenslingen, am 6.8. Beatrix Graf-Meyer (\*1923), Im langen Loh 206, am 9.8. Maria Senti (\*1917), Holestrasse 119, und am 14.8. Albin Imoberdorf-Kurt (\*1944), Wanderstrasse 94. Gott gebe ihnen den ewigen Frieden und den Angehörigen Kraft und Trost.

#### Stephanusfest

Freitag, 6., bis Sonntag, 8. September Am Sonntag, 8. September, sind alle herzlich um 10.00 Uhr zum ökumenischen Gottesdienst eingeladen (am Sonntag um 10.30 Uhr findet in Allerheiligen kein Gottesdienst statt).

#### Frauenwandergruppe

Wir treffen uns am Mittwoch, 11. September, an der Bushaltestelle Bottmingen, fahren dann um 13.39 Uhr mit dem Bus Nr. 47 zur Bedrettostrasse. Wir wandern nach Münchenstein und treffen uns mit den Nichtwanderinnen um 16

Uhr im Café Buchmann (Tram II bis Gartenstadt). Marie Theres und Margrit

#### Gerne verdanken wir folgende Opfer

4.8. Da-Sein Offene Kirche Elisabethen Fr. 184.60, 11.8. Minis Allerheiligen Fr. 330.–, 17.8. OeSA Fr. 154.55, 18.8. OeSA Fr. 258.10, 21.8. Beerdigung Brigitte Allemann-Goepfert z.G. Suppentag Paul Wiederkehr Indonesien Fr. 657.–, 22.8. Beerdigung Beatrix Graf-Meyer z.G. Suppentag Lumena Ringwald Fr. 384.35.

### VORANZEIGEN

#### Gedenkgottesdienst für Bruder Paul Wiederkehr SJ, 15. Sept., 10.30 Uhr

Am Bettagssonntag gedenken wir in der Allerheiligenkirche des kürzlich verstorbenen Missionars aus der Pfarrei Allerheiligen, dankbar für sein vielfältiges Lebenswerk in Indonesien, z.B. im Aufbau eines Heimes für behinderte Kinder. Gedenkgottesdienst mit P. Toni Kurmann SJ, unter Mitwirkung des Chores der indonesischen Mission in der Schweiz.

#### Kinderartikelbörse 20. und 21. Sept.

Das Börsenteam Allerheiligen verkauft im Pfarreisaal, Laupenring 40, 4054 Basel, für Sie: Kinder- und Babykleider, Schuhe, Spielsachen, Bücher, Spielgeräte, Kinderwagen, Velos etc. (keine Videokassetten und Plüschtiere). Es werden nur Waren angenommen, welche sauber, intakt, komplett, gut erhalten und mit einer Kennnummer versehen sind. Pro Person nehmen wir max. 30 Kleidungsstücke und fünf Paar Schuhe entgegen. Warenannahme: Freitag, 17.30 bis 19.30 Uhr

Verkauf: Samstag, 9.00 bis 12.00 Uhr  
Auszahlung: Samstag, 17.00 bis 17.30 Uhr  
10% des Erlöses sowie Artikel und Gelder, die bis 18.00 Uhr nicht abgeholt werden, gehen in die Caritaskasse der Pfarrei Allerheiligen.

Für verloren gegangene Artikel wird keine Haftung übernommen.

Aufnahmegebühr: Fr. 5.– pro Person  
Auskunft und Kennnummer: Veronika Eugster, Telefon 061 302 79 37, E-Mail vronipeter@gmx.ch.

#### POLNISCHE KAPLANEI

Jeden Sonntag ab 12.00 Uhr Beichtgelegenheit und um 12.30 Uhr Eucharistiefier (polnisch).

#### SLOWAKISCHE GEMEINSCHAFT

17.30 Uhr Eucharistiefier (slowakisch) jeden 2. und 4. Sonntag im Monat

AGENDA

LITURGISCHER KALENDER

- 1.9. 22. Sonntag im Jahreskreis (Weltgebetstag um die Bewahrung der Schöpfung)
- 2.9. sel. Apollinaris Morel
- 3.9. hl. Gregor der Grosse
- 6.9. Herz-Jesu-Freitag
- 7.9. Mariensamstag
- 8.9. 23. Sonntag im Jahreskreis
- 9.9. hl. Petrus Claver
- 12.9. Heiligster Name Mariens
- 13.9. hl. Johannes Chrysostomus
- 14.9. Kreuzerhöhung

ALLERHEILIGEN

Sonntag, 1. September

- 10.30 Eucharistiefeier
- 12.30 Eucharistiefeier (polnisch)

Montag, 2. September

- 15.00 Rosenkranz

Dienstag, 3. September

- 9.00 Eucharistiefeier

Mittwoch, 4. September

- 17.30 Anbetung
- 18.30 Eucharistiefeier, M für Lili und Lucio Boscardin, Robert Alex von Werra, Bianca Maria und Camillo del Grosso

Herz-Jesu-Freitag, 6. September

- 9.00 Eucharistiefeier, Dreissigster für Beatrix Graf-Meyer Anschl. die Möglichkeit zur Beichte
- 24-stündige Anbetung
- 9.30–10.00 Rosenkranz (deutsch)
- 10.00–11.00 stille Anbetung
- 11.00–15.00 Anbetung (indisch)
- 15.00–18.00 stille Anbetung
- 17.30 Beichte (polnisch)
- 18.00–19.00 Eucharistiefeier (polnisch)
- 19.00–20.45 indische Jugendliche

- 21.00 Eucharistiefeier (philippinisch) mit Anbetung die Nacht über bis

Samstag, 7. September

- 6.00 Eucharistiefeier (philippinisch)
- 7.00–14.00 Eritreische Gemeinschaft

Sonntag, 8. September

- kein Gottesdienst um 10.30 Uhr
- ökum. Gottesdienst um 10.00 Uhr in Stephanus

Montag, 9. September

- 15.00 Rosenkranz

Dienstag, 10. September

- 9.00 Eucharistiefeier

Mittwoch, 11. September

- 18.30 Eucharistiefeier

Donnerstag, 12. September

- 15.00 Gottesdienst im Generationenhaus mit Pfrn. Andrea Spingler, ERK

Freitag, 13. September

- 9.00 Wortgottesdienst mit Kommunionfeier

Samstag, 14. September

- 7.00–14.00 Eritreische Gemeinschaft

ST. MARIEN

Samstag, 31. August

- 17.00–17.30 Beichtgelegenheit
- 20.00 Lucernarium

Sonntag, 1. September

- 11.15 Eucharistiefeier
- 18.00 Eucharistiefeier

Dienstag, 3. September

- Der Kaffee- und Spielnachmittag des Elisabethenwerkes entfällt!

- 18.30 Eucharistiefeier, JM für die verstorbenen Wohltäter der Pfarrei St. Marien

Mittwoch, 4. September

- 20.00 Abendgebet

Donnerstag, 5. September

- 12.00 Eucharistiefeier

Herz-Jesu-Freitag, 6. September

- 15.00 Eucharistiefeier im Altersheim Weiherweg
- 18.30 Eucharistiefeier, anschliessend Aussetzung und Anbetung, M für Ernesto Studer

Samstag, 7. September

- 17.00–17.30 Beichtgelegenheit
- 20.00 Lucernarium

Sonntag, 8. September

- 11.15 Eucharistiefeier, der Kastanienhof bietet im Anschluss ein 4-gängiges Menü an

Donnerstag, 10. September

- 18.00 Eucharistiefeier
- 18.30 Eucharistiefeier, JM für Agnes Dinkel-Giger, M für Maria Senti

Mittwoch, 11. September

- 20.00 Abendgebet

Donnerstag, 12. September

- 12.00/12.30 Eucharistiefeier und Mittagstisch mit dem Elisabethenwerk, JM für Josy Keller, M für Maria Ukarma

Freitag, 13. September

- 15.15 Eucharistiefeier im Blindenheim
- 18.30 Eucharistiefeier, M für Fredy Rutschmann-Provini

BORROMÄUM

Byfangweg 6

- Montag bis Freitag
- 6.30 Eucharistiefeier

SACRÉ-CŒUR

Samedi 31 août

- 18.00 Messe anticipée du dimanche

Dimanche 1er septembre

- 8.50 Hongrois

- 10.30 Messe
- Quête pour la faculté de théologie de Lucerne

Mardi 3 septembre

- 18.30 Messe à Ste-Marie

Mercredi 4 septembre

- 9.00 Messe

Jeudi 5 septembre

- 18.00 Messe

Vendredi 6 septembre

- 9.00 Exposition et bénédiction du Saint-Sacrement

- 9.30 Messe

Samedi 7 septembre

- 18.00 Messe anticipée du dimanche pour Rolf Müller

Dimanche 8 septembre

- 8.50 Hongrois
- 10.30 Messe
- Quête en faveur des agents pastoraux et des paroisses dans le besoin (Mission intérieure)

Mardi 10 septembre

- 18.30 Messe à Ste-Marie

Mercredi 11 septembre

- 9.00 Messe

Jeudi 12 septembre

- 18.00 Messe

Vendredi 13 septembre

- 9.00 Messe pour Apoline Coly

Samedi 14 septembre

- 18.00 Messe anticipée du dimanche pour Bernadette et Albert Mettler-Monnerat

Dimanche 15 septembre

Jeûne fédéral

- 8.50 Hongrois
- 11.00 Messe des familles
- Quête: les fleurs de la Paroisse
- 12.00 Philippin in English

ERITREISCHE GEMEINSCHAFT

Begegnung samstags 7 bis 14 Uhr

St. Marien

Aus unserer Pfarrei ist verstorben

Othmar Müller-Fässler (\*1930, Rümelinbachweg 23). Der Herr schenke ihm den ewigen Frieden. Den Angehörigen entbieten wir unser herzliches Beileid.

Ewige Ordensgelübde von Agnès Antheaume

Vielen Gottesdienstbesuchern ist sie als Ministrantin und Lektorin der Marienkirche bekannt. Vor etlichen Jahren zog sie weiter, um zu prüfen, ob das Leben

in einer Ordensgemeinschaft ihre Berufung sei. Nun hat sie am 15. August, am Fest Mariä Aufnahme in der Himmel, im «Institut Notre-Dame de Vie» feierlich die ewigen Gelübde abgelegt. Wir gratulieren Agnès Antheaume ganz herzlich und freuen uns, dass die Pfarrei St. Marien wiederum mithelfen konnte, dass eine wunderbare Blüte aufgegangen ist. Vergessen wir nicht, alle geistlichen Frauen und Männer mit unserem Gebet zu unterstützen, so wie auch sie im Gebet an uns denken.

*Pfarrer Markus Brun*

Elisabethenwerk

Bitte beachten Sie, dass am Dienstag, 3. September, der Kaffee- und Spielnach-

mittag entfällt! Das Team freut sich, Sie zum Gottesdienst und Mittagstisch vom 12. September begrüßen zu dürfen.

Sacré-Cœur

Réunion du Conseil de paroisse

Mardi 3 septembre, à 19.15 h

Répétition du groupe de chants Gospel

Jeudi 5 septembre, à 19.00 h

Rencontre du groupe de partage

Mardi 10 septembre, à 19.30 h

Sortie des aînés du groupe St-Vincent

Samedi 14 septembre

Célébration œcuménique des petits enfants à St-Léonard

Samedi 14 septembre, à 10.00 h

Les enfants souhaitant faire leur 1ère communion en 2020 au Sacré-Cœur

sont priés de s'annoncer au secrétariat jusqu'à fin septembre 2019.

Jubilé de la Chorale africaine

qui aura lieu le samedi 28 et dimanche 29 septembre dans les locaux de la paroisse, voir le programme au fond de l'église.

Kontakt

Die Angaben für sämtliche Pfarreien des Pastoralraums Basel-Stadt finden Sie auf den Seiten 6 und 7.

## Seelsorgeraum Heiliggeist



Die Kirche Bruder Klaus.

### Zämme wyter

«Zämme wyter – avanzamos juntos – Moving forward together»

Zusammen weitergehen – zusammen weiter sehen als über die nächste Wegbiegung hinaus – zusammen einstehen für eine Welt, in der Menschen für jeden Tag genug haben, um leben zu können – zusammen weitergehen und sich einsetzen für ein gutes Miteinander innerhalb der verschiedenen kirchlichen Gruppen, innerhalb der Gruppen und Kreise im Quartier und weltweit – sich zusammen einsetzen für Gerechtigkeit und Würde unter den Menschen.

«Zämme wyter» – zusammen feiern am 7. und 8. September:

Alte und Junge – Menschen aus verschiedenen Sprachgruppen – Menschen mit und Menschen ohne sichtbare Handicaps – Menschen, die auf dem Bruderholz leben und Menschen, die aus der Stadt kommen. Das gemeinsame Feiern, Sitzen, Essen, Lachen und Reden, Singen und Beten ist auch in unserer schnelllebigen Zeit wichtig. Es macht unser Leben reich. Feste machen es möglich, dass wir nicht nur nebeneinander her leben, sondern miteinander leben. Ein Fest schafft Vertrauen, erneuert und stärkt Vertrauen. Wir hören, was im letzten Jahr gegangen ist und entdecken, wo es im nächsten Jahr hingehen soll.

Ein Fest schafft neue Verbindungen, stärkt alte Kontakte. So wächst Unterstützung, wo die Kraft Einzelner nicht ausreicht – gemeinsam, statt allein für eine bessere und gerechtere Welt im Kleinen wie im Grossen. Dafür engagie-

ren sich die Gruppen, Organisationen und Einzelpersonen, die am Hummelfest präsent sind.

«Zämme wyter» – Die liturgischen Feiern am Hummelfest, die ökumenisch musikalische Vesper am Samstagabend um 18.00 Uhr und der mehrsprachige Gottesdienst am Sonntag um 10.30 Uhr unter Mitwirkung des englischsprachigen Chors und mit Isabelle Schnöller, Querflöte, und Barbara Müller, Orgel, stellen den Dank in den Mittelpunkt.

Menschen danken für all das, was bisher gelungen ist und Leben gefördert hat. Gleichzeitig schauen wir in unseren Feiern auch auf unsere Grenzen. Wir bitten um Wandlung und Weite für unser Leben auch in Zukunft. Wir sprechen unsere Sorgen aus und verschweigen auch das Schwere nicht. Wir bitten um Wandlung und um ein gutes Leben in, um und mit der Gemeinschaft der Kirche. Wir beten darum, dass es uns gelingen möge, dass wir immer wieder neu die Kraft erhalten, aufeinander zuzugehen, und dass wir immer wieder neu aufbrechen, wenn die Zeichen der Zeit es erfordern. Wir bitten um Kraft für die Veränderungen, die das Leben uns zumutet. All das fällt mir zum diesjährigen Motto des Hummelfestes ein. Was fällt Ihnen ein? So bin ich gespannt auf die Begegnungen und Gespräche, auf Ihre Gedanken und Überlegungen, die Ihnen beim diesjährigen Motto «Zämme wyter – avanzamos juntos – Moving forward together» eingefallen sind.

Anne Lauer

### MITTEILUNGEN

#### Aus der Pfarreiratssitzung vom 27. Juni

In der letzten Pfarreiratssitzung der Legislaturperiode dankte Marc-André Wemmer im Namen des Teams allen Mitgliedern des Pfarreirates für ihren Einsatz. Zum Abschluss fand ein Grillfest mit den Pfarreiräten, den Delegierten und dem Seelsorgeteam statt.

### GLAUBEN WEITERGEBEN

#### Offline

Offlinetag: am Mittwoch, 4. und 11. September, in der Tituskirche:

7.00 Uhr bewegte Meditation

10.00 Uhr Seelsorgepräsenz

11.30 Uhr Mittagsgebet und Bibellunch  
19.45 Uhr Abendfeier mit Bibelteilen (4. September) bzw. Meditation mit dem Perlengebet (11. September)

Grundkurs *mystische Spiritualität* ab September in der Tituskirche.

Informationen bei johannes.schleicher@offline-basel.ch oder Tel. 079 174 14 54 und auf den aufliegenden Flyern.

«Gott, komm in mir wohnen», ein geistlicher Übungsweg für den Alltag von Oktober 2019 bis März 2020. Weitere Infos bei der Kursleiterin Monika Widmer, Anmeldung: bis 31. August bei Kelly Kapfer, Telefon 061 336 30 31, oder info@offline-basel.ch.

#### Infoabend Firmweg

Am Dienstag, 3. September, findet der Infoabend zu den Firmwegen 2019/2020 statt. Wir treffen uns um 19.00 Uhr im Saal des Restaurants L'Esprit. Eingeladen sind die aktuellen Firmandinnen und Firmanden und ihre Eltern. Es werden Aufbau, Inhalt und Termine des Firmweges erklärt. Anschl. Möglichkeit zur Klärung persönlicher Fragen beim Apéro. Viola Stalder

#### Infoabend Projekttag 1. Sekundar

Am Mittwoch, 4. September, findet der Infoabend zu den Religionsprojekttagen in der 1. Sekundar um 19.00 Uhr im 2. Stock des Pfarramtes statt. Herzlich eingeladen sind die Eltern sowie die Schülerinnen und Schüler. Wir informieren über die Ausflüge an den Projekttagen und die Firmvorbereitung in den folgenden zwei Jahren. Im Anschluss sind alle zum Apéro und Austausch eingeladen. Viola Stalder

### GLAUBEN FEIERN

#### Taufen

Am 1. September empfangen das Sakrament der Taufe:

Lyam de Jesus Rufino Cabrera, Sohn von Cesar Felipe Rufino Cabrera und Luz Estherlin Scheurer; Elias George Dürr, Sohn von Richard Martin Norcross und Karin Dürr; Robyn Lara Gerspacher, Tochter von Christian Gerspacher und Alexandra Bissig; Ronja Ophelia Moreno, Tochter von Daniel und Olivia Moreno.

Wir wünschen den Familien viel Freude und Gottes Segen.

#### Hochzeit und Taufe

Am 7. September spenden sich Dieter Charlie Jakober und Nina Pavlovic das Sakrament der Ehe in der Heiliggeistkirche, und ihre Tochter Lejla Nea Jakober empfängt das Sakrament der Taufe. Wir wünschen der Familie alles Gute und Gottes Segen.

#### Ökumenisches Morgengebet

am Donnerstag, 5. September, von 9.30 bis 11.00 Uhr in der Dorotheakapelle. Liturgie, Kaffee, Gipfeli, Bibelgespräch.

#### Seniengottesdienste

Donnerstag, 5. September

14.30 Uhr Farnsburgerstrasse 58

Palliativzentrum Hildegard:

Montag, Mittwoch, Samstag: 10.30 Uhr

### SOLIDARITÄT

#### Kollekte vom 31. August/1. September

HG: Theologische Fakultät Luzern

#### Kollekte vom 7./8. September

BK: Projekte Hummelfest

#### Ergebnisse

HG: 3./4.8. Stiftung Schweizer Tafel: Fr. 692.55; 11.8. Frauenoase: Fr. 506.95; 18.8. Ökumenischer Seelsorgedienst für Asylsuchende OeSA: Fr. 613.45

BK: 10.8. Frauenoase: Fr. 216.55

### BEGEGNUNG

#### Apéro

Der Apéro nach dem Gottesdienst am 1. September wird Ihnen von den Lektoren serviert.



Brigitte Kuhn

#### Hummelfest 7./8. September

Der Erlös geht nach Burundi, an die Archegemeinschaft, die Pfadiabteilung

Blauenstein und den Treffpunkt Gundeli.

Programm: Gottesdienste siehe unter Agenda. Festbetrieb Samstag 11.00 bis 24.00 Uhr, Sonntag 10.30 bis 15.00 Uhr. Verkaufsstände, Essen (Paella nur am Sonntag), Trinken, Informationen zu den Projekten und zu Offline. Samstag bis 18.00 Uhr und Sonntag: Kinderprogramm, organisiert durch die Pfadi: Hüpfburg, Torwand, Schminken und Spiele. Sonntag: 14.00 Uhr Verlosung der Festabzeichen. Herzliche Einladung, wir freuen uns auf Sie!

*Brigitte Kuhn, OK-Präsidentin*

Damit unser Dessertbuffet möglichst bunt wird, suchen wir noch Kuchen, Torten, Wähen, Muffins ... Bitte melden Sie Ihre Kreationen an bei Margrit Schmitt, Tel. 061 361 74 36 oder E-Mail mm.schmitt@bluewin.ch. Herzlichen Dank!

### Blumen schneiden

Für den Blumenstand suchen wir wieder Blumen aus Gärten von Pfarreimitgliedern. Wir freuen uns, wenn Sie am 5. oder 6. September geschnittene Blumen auf den Platz vor der Kirche Bruder Klaus bringen, oder wenn wir die Blumen in Ihrem Garten schneiden dürfen. Bitte melden Sie sich bei Franziska Suter, Tel. 061 361 85 57 (Telefonbeantworter) oder unter f.suter-hoffmann@gmx.ch. Mit blumigem Dank!

### Seniorenachmittag des Elisabethenwerks

Wir laden herzlich ein zu einem gemütlichen Nachmittag am Donnerstag, 5.

September, in die Farnsburgerstrasse 58. Im Anschluss an den Gottesdienst um 14.30 Uhr werden wir den Nachmittag mit einer Überraschung abschliessen. Herzliche Grüsse im Namen des Elisabethenwerks *Margret Rey*

### Wandergruppe Don Bosco/Heiliggeist

Dienstag, 10. September: Leymen-Hagenthal-le-Haut-Schönenbuch  
Besammlung: 8.50 Uhr Schalterhalle SBB, Abfahrt: 9.05 Uhr Tram Nr. 10 nach Leymen. Heiligenbrunn-Hagenthal-le-Haut ca. 2 Std. Mittagessen im Restaurant Relais des Bains. Euro und ID mitnehmen! Nachmittags bis Schönenbuch ca. 1¼ Std. Leitung: Arja Crettol, Telefon 077 483 45 63, Dana Papezik, Telefon 061 312 40 02.

### SPANISCHSPRACHIGE MISSION

#### Nuevo misionero – Herzlich willkommen, Padre Michele!

Nach mehreren Monaten ohne festen Seelsorger darf sich die spanischsprachige Mission auf einen neuen Priester freuen.

Padre Michele De Salvia wird seine erste Eucharistie anlässlich des Hummelfests am 8. September gemeinsam mit der Pfarrei Heiliggeist und der englischsprachigen Gemeinschaft ESRCB in der Kirche Bruder Klaus feiern.

Padre Michele ist Mitglied der Kongregation der Scalabrinimissionare. Er hat als Priester in den USA, in Südafrika und in Italien gearbeitet. Zusätzlich zu



seiner Arbeit in der spanischsprachigen Mission leitet Padre Michele die Regionaldirektion der Scalabrinimissionare für Europa und Afrika, wo er hauptsächlich für die Finanzen verantwortlich ist.

Después de que pasaron unos meses sin misionero permanente, la Misión Católica de Lengua Española está esperando con alegría el nuevo misionero. Padre Michele De Salvia celebrará su primera eucaristía aquí en Basilea el domingo del Hummelfest, 8 septiembre, junto con la parroquia de Heiliggeist y la comunidad inglesa ESRCB en la iglesia de Bruder Klaus.

Más información en la página 25.

### ENGLISCHSPRACHIGE GEMEINDE (ESRCB)

#### Mass at Bruder Klaus church

1st September at 17.30 h/5.30 pm  
8th September at 10.30 h/10.30 am

### VORANZEIGEN

#### Zwischendrin

Moderne Andacht am Samstag, 14. Sept., um 18.00 Uhr in der Heiliggeistkirche.

#### Herbstmärt

Vom 20. bis 22. September findet im Hof der Heiliggeistkirche der Herbstmärt statt. Das OK lädt Sie herzlich dazu ein, auf dem Markt zu stöbern und sich durch das feine Gastroangebot zu probieren. Zeiten und Details zum vielfältigen Programm finden Sie unter [www.herbstmaert.ch](http://www.herbstmaert.ch), auf den Flyern und Plakaten.

Dieses Jahr werden wieder Glückskarten verkauft. Die Auslosung der hochwertigen Sachpreise und attraktiven Gutscheine findet am Sonntag um 14.30 Uhr im Saal im L'Esprit statt.

Damit der Herbstmärt ein lebendiges Fest wird, brauchen wir Unterstützung: Als Helfer/in dabei sein: Bea Inglin unter [bea.inglin@bluewin.ch](mailto:bea.inglin@bluewin.ch), Telefon 061 263 30 15 kontaktieren.

Kuchen- und Dessertspenden: ebenfalls gerne bei Bea Inglin melden.

Spenden für Bücherflohmarkt: Donnerstag, 19. September, ab 14.00 Uhr oder Freitag, 20. September, direkt im Innenhof beim Stand.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

Öffnungszeiten:

Freitag: 14.00 bis 20.00 Uhr (Gastro bis 24.00 Uhr)

Samstag: 10.00 bis 20.00 Uhr (Gastro bis 24.00 Uhr)

Sonntag: 11.00 bis 15.00 Uhr

*Das Herbstmarkt-OK*

#### Musik am Herbstmärt

Am Freitagabend, 20.00 Uhr singen der Kinderchor und der Junge Chor Songs aus bekannten Musicals. Am Samstag, 18.00 Uhr ist das ökumenische Taizégebet mit dem Projektchor Taizé4you. Am Sonntag im Familiengottesdienst setzen das Flötenensemble und virtuose Orgelmusik einen weiteren musikalischen Akzent.

#### Flohmarkt

Gut erhaltene und saubere Flohmarktartikel können am Donnerstag, 19. September, 14.00 bis 18.00 Uhr und am Freitag, 20. September, 9.00 bis 12.00 Uhr am Stand abgegeben werden. Telefon für Rückfragen 061 332 03 58.

*Maria Merz, Susanne Samland, Sabine Villabruna*

#### Kontakt

Die Angaben für sämtliche Pfarreien des Pastoralraums Basel-Stadt finden Sie auf den Seiten 6 und 7.

### AGENDA

Abkürzungen: Heiliggeist (HG), Don Bosco (DB), Bruder Klaus (BK)

#### 22. Sonntag im Jahreskreis

##### Samstag, 31. August

17.00 HG Beichtgelegenheit  
18.00 HG Eucharistiefeier (M.-A. Wemmer). JZ für Arnold Füeg; August Prêlat-Doser; Josef und Anna Heller-Sättele; Anita und René Rietschi-Heller

##### Sonntag, 1. September

10.30 HG Eucharistiefeier (M.-A. Wemmer)  
11.00 BK Eucaristía in español  
11.45 HG Taufe  
17.30 BK Mass in English

##### Montag, 2. September

18.00 HG Gottesdienst  
JZ für Roman Sitek; Maria Zähringer-Tröndle

#### Dienstag, 3. September

14.15 HG Rosenkranz  
18.00 BK Kein Gottesdienst

#### Mittwoch, 4. September

9.30 HG Gottesdienst  
JZ für Philomena Stäuble; Gedächtnis für René Zeugin-Löhr

#### Donnerstag, 5. September

9.30 Dorotheakapelle  
Ökumenisches Morgengebet  
14.30 Farnsburgerstrasse 58  
Gottesdienst

#### Freitag, 6. September

18.00 HG Gottesdienst

#### 23. Sonntag im Jahreskreis

##### Samstag, 7. September

14.00 HG Hochzeit  
17.00 HG Keine Beichtgelegenheit  
18.00 BK Ökumenische Vesper (A. Lauer)

#### Sonntag, 8. September

10.30 BK Eucharistiefeier zum Hummelfest (dreisprachig) (Team)

#### Montag, 9. September

18.00 HG Gottesdienst

#### Dienstag, 10. September

14.15 HG Rosenkranz  
18.00 BK Gottesdienst  
JZ für Bernhard Straessle

#### Mittwoch, 11. September

9.30 HG Gottesdienst mit der Frauengemeinschaft  
Dreissigster für Agatha «Silver» Knorpp  
Gedächtnis für Aimé Theurillat

#### Donnerstag, 12. September

11.00 Farnsburgerstrasse 58  
Gottesdienst

#### Freitag, 13. September

18.00 HG Gottesdienst  
Gedächtnis für Max Ritler



## Seelsorgeraum St. Clara



Anno dazumal ... Mütter- und Frauengemeinschaft an einer Prozession durch die Stadt Basel.

### Wir feiern «150 Jahre Frauengemeinschaft St. Clara Basel»

Die älteste und erste Frauengemeinschaft der Schweiz (neben St. Gallen), diejenige von St. Clara Basel, feiert ihr 150-jähriges Bestehen.

Am 12. Juli 1869 gibt der Bischof von Basel, Eugenius Lachat, seine Zustimmung zur Gründung einer «Bruderschaft christlicher Mütter». Bereits am 26. Juli 1869 sind Vereinsstatuten er-

stellt und die Zugehörigkeit an die «Erzbruderschaft von Paris» bestätigt. Der Sinn dieser «Erzbruderschaft» war, dass die Mütter durch Gebet, Wort und Tat für die christliche Erziehung ihrer Kinder und gegen die Verweltlichung des Familienlebens wirken sollten. Die Frauen sollten sich für die Erstarkeung des Glaubens bemühen und vor allem

auch als Tugendwächterinnen gegen die vielfältigen sittlichen Gefahren in den Städten und Fabriken kämpfen. Inzwischen sind 150 Jahre vergangen. Vieles hat sich verändert. Dies ist auch aus den Namensänderungen ersichtlich. Aus der Erzbruderschaft wurde ein Mütterverein, ein Frauen- und Mütterverein und 1973 mit der Einbeziehung der Jungfrauenkongregation die heutige Frauengemeinschaft St. Clara – ein Verein für alle Frauen. Der Name des Vereins hat zwar Änderungen erlebt, geblieben ist aber all die vielen Jahre hindurch der grosse unbezahlte Einsatz vieler Frauen in ganz verschiedenen Aufgaben für die Gemeinschaft der Pfarrei. Die Frauen pflegen die Gemeinschaft und übernehmen soziale Verantwortung und bieten gerade älteren und alleinstehenden Personen eine Möglichkeit, sich mit anderen zu treffen. Herzlich lädt Sie alle die Frauengemeinschaft ein, mit ihr diese lange Zeit ihres Bestehens zu feiern am 8. September um 9.30 Uhr im Sonntagsgottesdienst in St. Clara und beim anschliessendem Apéro.

Im Namen des Vorstandes

Gisella Chiavi



Fotos: ZVG

Die FG St. Clara übergibt Mario Tosin ein Primizgeschenk.



FG-Sitzung mit Trudy Wössmer.

## MITTEILUNGEN

### Die Kollekten

31. August/1. September

Schwestern in Peru – mit viel Verantwortung und Kompetenz

Ein Missionsbischof aus Deutschland hatte schon vor vielen Jahren für die Pastoral in den abgelegenen Berggebieten von Peru eine Gemeinschaft von Schwestern gegründet. Ihnen hat er viel Verantwortung und Kompetenz gegeben. Er hatte festgestellt, dass in den grossen Weiten des peruanischen Hochlandes ganz selten Priester vorbeikommen. So bestand die Gefahr, dass der Weinberg des Herrn verwildert und der Aberglaube sich verbreitet. Das ist auch heute noch so. Wo der Glaube verwelkt, da blüht der Aberglaube. Die Schwestern unterrichten die Menschen im Glauben, in Hygiene, in Ernährung. Sie taufen, halten Gottesdienste, halten Hochzeiten, geben Lebensunterricht. Die Schwestern haben erfreulich viele Berufungen und Eintritte. Sr. Coelestina war schon mehrmals bei uns zu Gast. Sie und eine Mitschwester werden in den Gottesdiensten vom Samstag, 31. August, und Sonntag, 1. September, in der Kirche St. Clara und in der Kirche St. Josef von ihrer Arbeit erzählen und

uns um eine grosszügige Spende bitten. Sie haben auch eine Empfehlung von Bischof Felix Gmür und verdienen unser Vertrauen.

7. September Kirche St. Clara

8. September Kirche St. Joseph

Zur Erfüllung ihrer Aufgabe braucht die Kirche wache, offene und gesprächsfähige Theologinnen und Theologen. Sie braucht Bildungsstätten wie die Theologische Fakultät Luzern, die um eine gründliche Ausbildung von Frauen und Männern für den kirchlichen Dienst besorgt sind. Die Verantwortlichen danken für Ihre Spende.

8. September Kirche St. Clara

Auf Wunsch der Frauengemeinschaft St. Clara wird die Kollekte für die Heilsarmee Basel gesammelt. Die Heilsarmee gehört in unser Quartier. Sie bietet sowohl Männern in der Rheingasse wie auch Frauen in der Alemannengasse ein Obdach. Damit verbinden wir auch den ökumenischen Gedanken.

### Bericht aus dem Pfarreirat

Der Pfarreirat traf sich am 21. August zu seiner letzten Sitzung in der Amtsperiode 2015/2019. Am 23. August gibts zum Abschied und/oder Neubeginn für alle

bisherigen und neuen Pfarreiräte und Synodalen und Synodalinnen einen Surprise-Stadtrundgang mit Nachtessen im Pulpo am Lindenberg. Der Neubau von St. Christophorus wächst. Am 29. August können die beteiligten Handwerker und Unternehmer das Aufrichtefest feiern. In einem Jahr wird das Gebäude dann feierlich durch Bischof Denis Theurillat eingeweiht. Pfarrer Mario Tosin berichtete, dass am 1. September unter der Leitung von Luca Pontillo in der Kirche St. Michael das erste Treffen aller Firmlinge (inkl. der Firmanden aus St. Franziskus, Riehen) mit ihren Eltern stattfindet. Nach der Orientierung können sich alle bei einem kleinen Imbiss näher kennenlernen. Am 25. Januar 2020 feiert die Kirche St. Michael ihren 70. Kirchweihstag. Michael Rüedi hat die Pfarrei St. Clara informiert, dass aufgrund von Kündigungen bei Novartis der Besuch von Gemeinsam Café über Mittag und damit die Einnahmen markant zurückgegangen sind. Ein wirtschaftlicher Betrieb von Gemeinsam Café ist nicht mehr möglich. Deshalb hat der Pfarreirat in Absprache mit Mario Tosin und Stefan Kemmler den Anstellungsvertrag mit Michael Rüedi im gegenseitigen Einvernehmen

auf Ende 2019 gekündigt. Über die möglichen zukünftigen Optionen für das Gemeinsam Café wird später entschieden. Der nächste Pfarreirat findet am 25. September in neuer Besetzung statt.

Monika Bächler Wicki

## gebET

### WoSaNa – Zeit für Gebet

Gebetsangebot, Grundlage unseres Betens ist das Wort Gottes: Montag, 2. September, von 15.00 bis 16.00 Uhr in der Kirche St. Michael (Seitenkapelle). Alle sind herzlich eingeladen!

### Kleine christliche Gemeinschaft St. Clara

Am Donnerstag, 12. September, um 19.00 Uhr am Klingental 7, c/o Georges Kaiser, trifft sich die Gemeinschaft. Alle sind willkommen zum gemeinsamen Bibelteilen und zum Blick auf das persönliche konkrete christliche Leben.

## VERANSTALTUNGEN

### Mr lade yy, kömmet alli verbyy

Herzlich willkommen zu Spiel, Geselligkeit und Genüssen am 31. August und 1. September am Markusfest. Am Sonntag,

1. September, um 10.30 Uhr wird im Gemeindehaus an der Kleinriehenstrasse 71 ein ökum. Gottesdienst gefeiert.

**Kreative und animierte Kinderfreizeitangebote**

Am Samstag, 31. August, und am Samstag, 7. September, lädt ein Kindernachmittagsteam alle Kinder zwischen sechs und zwölf Jahren zum Kindernachmittag von 14.00 bis 16.00 Uhr im Allmendhaus und am Samstag, 7. September, von 15.00 bis 17.00 Uhr in St. Joseph ein. Das Programm wird jeweils von Kinder- und Jugendarbeitenden themenbezogen gestaltet.

**Sternsinger gesucht**

Nach der erfolgreichen Premiere Anfang Jahr werden auch am 5. Januar 2020 wieder Sternsingerinnen und

Sternsinger in allen Quartieren der Pfarrei St. Clara unterwegs sein. Am 28. September von 14.00 bis 16.00 Uhr treffen sich alle interessierten Kinder und Jugendlichen am Lindenberg 8 zur ersten Vorbereitung. Weitere Informationen Luca Pontillo, Tel. 079 656 98 50.

**Herbstlager (8. bis 12. Oktober) in Einsiedeln – Jetzt anmelden!**

Weitere Informationen Luca Pontillo, Tel. 079 656 98 50, oder www.st-clara.ch.

**Seniorenachmittag im Hirzbrunnen**

St. Michael und St. Markus laden am Dienstag, 3. September, um 15.00 Uhr zu einem Nachmittag im Saal des Allmendhauses ein. Cécile Wittensöldner stellt das Projekt Rosmary in Kalkutta vor. Wir freuen uns, wenn recht viele

daran teilnehmen. Wie immer gibt es ein kleines Zvierli.

**Frauengemeinschaft St. Christophorus**

Am Dienstag, den 10. September, besuchen wir zusammen den Zolli. Wir treffen uns um 14.00 Uhr an der Tramstation in Kleinhüningen. Alle sind herzlich willkommen!

**65-Plus und jüngere Interessierte**

Das Team 65-Plus und jüngere Interessierte lädt zum Grillnachmittag am Mittwoch, 11. September, um 15.00 Uhr ins Gemeindehaus St. Theodor, Clara-graben 43, ein. Herzlich willkommen.

**Stammtisch der Männervereinigung St. Michael**

Am Donnerstag, 12. September, trifft sich die Männervereinigung zu ihrem

monatlichen Treff im Allmendhaus. Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

**Jassbeizli**

Am Freitag, 6. September, wird im Pavillon bei der Dorfkirche in Kleinhüningen ab 19.30 Uhr gejasst. Es sind aber auch Nichtjasser zum gemütlichen Beisammensein herzlich willkommen.

**ESSEN UND TRINKEN**

**Mittagstisch**

Jeden Donnerstag um 12.00 Uhr findet im Pfarreisaal am Lindenberg der Mittagstisch statt. Anmeldungen sind bis jeweils dienstags beim Pfarramt St. Clara Lindenberg 8, 4058 Basel, Telefon 061 685 94 50, mitzuteilen.

**Pfarreizmorge**

Am Mittwoch, 11. September, steht ab 8.30 Uhr alles bereit zum gemütlichen Pfarreizmorge im Saal am Lindenberg.

**BILDUNG**

**Kinderkirche Kleinbasel im Hirzbrunnen**

Am Donnerstag, 5. September, von 16.15 bis 16.45 Uhr findet eine kleine Feier für kleine Leute im Geschichtenalter (ca. vier bis zehn Jahre) in der Seitenkapelle der Kirche St Michael statt. Die Leitung haben Luca Pontillo (kath.) und Kathrin Knoepfli (ref.).

**KARMEITENKLOSTER  
PROPHET ELIAS**

**Klosterkapelle**

*Stille Anbetung:*  
Erster Samstag im Monat 15.00 bis 17.00 Uhr  
*Frühgebet:*  
Mo bis Fr 6.30 Uhr  
*Gemeinsame Stille:*  
Mo und Di 7.00 bis 8.00 Uhr  
*Gebetsstunde MF:*  
Mo, 2. September, 14.00 bis 16.00 Uhr

**Herzliche Einladung**

zu Gebet, Gespräch und Beichte im Karmelitenkloster

**Kontakt**

Die Angaben für sämtliche Pfarreien des Pastoralraums Basel-Stadt finden Sie auf den Seiten 6 und 7.

**AGENDA**

*Abkürzungen: St. Clara (Cla), St. Michael (Mi), St. Joseph (Jo), Dorfkirche Kleinhüningen (Dk)*

**Samstag, 31. August**

9.30 Cla Eucharistiefeier  
JZ für Familie Pfefferle-Bergmayer, Lina Schutzbach  
17.15 Cla Eucharistiefeier

**Sonntag, 1. September**

8.00 Mi kroat. Eucharistiefeier  
9.30 Cla Eucharistiefeier  
10.30 Jo Eucharistiefeier  
11.00 Mi kroat. Eucharistiefeier  
12.30 Jo engl. Eucharistiefeier  
17.00 Jo lat. Hochamt  
18.30 Cla Santa Messa italiana

**Montag, 2. September**

9.30 Cla Eucharistiefeier  
JZ für die Verstorbenen der Pfarrei

18.30 Cla Vesper

19.00 Cla Eucharistiefeier

**Dienstag, 3. September**

9.30 Cla Eucharistiefeier  
18.30 Cla Vesper  
19.00 Cla Eucharistiefeier

**Mittwoch, 4. September**

9.00 Mi Eucharistiefeier  
9.30 Cla Eucharistiefeier  
Ged. für Hans Keller

18.30 Cla Vesper

19.00 Cla Eucharistiefeier

**Donnerstag, 5. September**

9.30 Cla Eucharistiefeier. Ged. für Rudolf und Claire Säuberli-Bieri mit den Söhnen Thomas Säuberli und Robert Säuberli-Kaufmann, Caesarine Schmid

18.30 Cla Vesper

19.00 Cla Eucharistiefeier

**Freitag, 6. September**

8.00 Jo lat. hl. Messe  
9.30 Cla Eucharistiefeier  
18.30 Mi kroat. Beichte, Rosenkranz, Eucharistiefeier  
18.30 Cla Vesper  
19.00 Cla Eucharistiefeier

**Samstag, 7. September**

8.00 Jo lat. hl. Messe  
9.30 Cla Eucharistiefeier  
JZ zu Ehren des hl. Joseph, Hermann Baur-Dill  
Ged. für Juan Antonio und Lucia Caneba und Söhne José und Manuel, Cécile und Emil Burget-Zwiler und Familie

17.15 Cla Eucharistiefeier

19.00 Jo portug. Eucharistiefeier

**Sonntag, 8. September**

8.00 Mi kroat. Eucharistiefeier  
9.30 Cla Eucharistiefeier  
150 Jahre Frauengemeinschaft St. Clara

10.30 Jo Eucharistiefeier  
Erntedank-Gottesdienst

11.00 Mi kroat. Eucharistiefeier

12.30 Jo engl. Eucharistiefeier

14.00 Jo philip. Eucharistiefeier  
«Santo Niño de Cebu»

17.00 Jo lat. Hochamt

18.30 Cla Santa Messa italiana

**Montag, 9. September**

9.30 Cla Eucharistiefeier  
JZ für Domherr Ferdinand Keller

18.30 Cla Vesper

19.00 Cla Eucharistiefeier

**Dienstag, 10. September**

9.30 Cla Eucharistiefeier  
18.30 Cla Vesper  
19.00 Cla Eucharistiefeier

**Mittwoch, 11. September**

9.00 Mi Eucharistiefeier  
9.30 Cla Eucharistiefeier  
9.30 Dk Eucharistiefeier  
18.30 Cla Vesper  
19.00 Cla Eucharistiefeier

**Donnerstag, 12. September**

9.30 Cla Eucharistiefeier  
18.00 Jo lat. hl. Messe  
18.30 Cla Vesper  
19.00 Cla Eucharistiefeier

**Freitag, 13. September**

9.30 Cla Eucharistiefeier  
Ged. für Willy Gilli, Anna und Johann Küttel, Anna Wespiphine Huber  
18.30 Cla Vesper  
19.00 Cla Eucharistiefeier

**KAPELLE ST. CLARASPITAL**

**Samstag, 31. August**

8.00 Eucharistiefeier  
16.45 Kommunionfeier

**Samstag, 7. September**

8.00 Eucharistiefeier

**Freitag, 13. September**

16.45 Kommunionfeier

**ALTERSHEIME**

**Freitag, 6. September**

15.30 Kommunionfeier im APH  
Wiesendamm  
16.30 Eucharistiefeier im Marienhaus

## Seelsorgeraum St. Franziskus



Cornelia Schumacher Oehen

### Unerem Schirm vom Höchste

Zum Schulanfangs-Familiengottesdienst vom Sonntag, 11. August, standen ein Sonnenschirm und viele bunte Regenschirme im Chorraum der Kirche. Sie symbolisierten den Schirm und Schutz Gottes, speziell für die neuen Kindergarten- und Schulkinder. Auch die grössten Kinder und Jugendlichen und natürlich die Kindergärtnerinnen, Lehrerinnen und Lehrer dürfen sich dem Schutz Gottes anvertrauen. Vertrauen war ein wichtiger Begriff, den Pfarrer Werner Vogt hervorhob – das Vertrauen in Gott, das Vertrauen in uns selbst und auch das Vertrauen in andere Menschen,

die uns gut gesinnt sind. Mut und Vertrauen brauchen die Kinder, welche am Montagmorgen den grossen ersten Schritt in Kindergarten und Schule machen, Mut und Vertrauen brauchen auch die Eltern, welche ihre Kinder ein Stück weit loslassen. Wir dürfen auf Gott vertrauen, er beschützt und begleitet uns und lässt uns nie alleine. Mit Cornelia Schumacher zusammen durften die Kinder einen Schulsack auspacken und schauen, was da alles zum Vorschein kam. Ein Etui mit u.a. Malstiften und einem Radiergummi – durch Fehler lernen wir. Mit dem, was

nicht gut gelaufen ist, dürfen wir auch vor Gott treten und mit seiner Begleitung neu beginnen. Ein Znüüböxli mit einer Stärkung für den Kindergarten- und Schulalltag. Auch Jesus hat mit seinen Jüngern und andern Menschen immer wieder Mahlzeiten geteilt – das schafft Gemeinschaft. Ein Springseil und ein Ball, Bewegung ist wichtig, damit wir gesund bleiben.

Ein Kuscheltier, es gibt den Kindern Geborgenheit und stellt die Verbindung zu daheim her. Und schliesslich eine Kerze: Wir kennen sie vom Geburtstagskuchen oder Christbaum. In der Kirche haben wir die Osterkerze – sie steht für Jesus und sein Licht. Jesus ist immer bei uns, sein Licht leuchtet uns auch in der dunkelsten Zeit. Zu ihm dürfen wir immer sprechen, er hört uns zu und hilft uns, er hat Zeit für uns und ist unser Freund.

Die Kinder durften ein Schutzmedaillon und einen Glücksstein aussuchen und mitnehmen. Pfarrer Vogt hat am Schluss des Gottesdienstes alle Kinder gesegnet. Das Musikteam mit grosser Besetzung begleitete die Feier wunderschön.

Cornelia Schumacher Oehen

### MITTEILUNGEN

#### Die Kollekte

vom 31. August/1. September ist für die Theologische Fakultät Luzern bestimmt; vom 7./8. September wird zugunsten Syrienhilfe – Pfarrer Nabil – aufgenommen.

#### Gerne verdanken wir folgende Kollekten

vom 15./16. Juni zugunsten Flüchtlingshilfe Caritas Fr. 414.-; vom 22./23. Juni zugunsten Papstpfleger/Peterspfennig Fr. 434.-; vom 30. Juni zugunsten miva Schweiz Fr. 205.-; vom 7. Juli zugunsten InterTEAM Fr. 314.-; vom 14. Juli zugunsten Offene Kirche Elisabethen Fr. 262.-; vom 21. Juli zugunsten Hilfsprojekt des kath. Kolpingwerks Schweiz Fr. 259.-; vom 28. Juli zugunsten Jesuiten Flüchtlingsdienst Schweiz (JRS) Fr. 345.-; vom 4. August zugunsten Missio Fr. 253.- sowie Sammlung zugunsten Schule Pater Nicolas Fr. 730.-; vom 11. August zugunsten Pfadi St. Ragnachar Fr. 382.-; vom 17./18. August OeSA Fr. 592.-. Herzlichen Dank für Ihre Spende.

#### Das Sakrament der Taufe

hat am 24. August Louis Frei erhalten. Wir wünschen dem Täufling und den Eltern Gottes Segen und alles Gute.

#### Wandergruppe der Frauenvereinigung

Zu unserem Tagesausflug treffen wir uns am Mittwoch, 11. September, um 7.45 Uhr in der Schalterhalle Basel SBB, Abfahrt nach Biel um 8.03 Uhr. Die Wanderung führt uns auf dem Rebenweg von Biel nach Twann und von dort dem See entlang nach Ligerz in 2½ bis 3 Std.

Mit der Standseilbahn fahren wir anschliessend nach Prêles zum Mittagessen. Die Rückfahrt nach Biel geniessen wir auf dem Schiff. Für die Standseilbahn und das Mittagessen benötigen wir eine Anmeldung bis zum 3. September. Weitere Details erteilen euch Bernadette Hofstetter, Tel. 061 681 60 58, und Monika Widmer, Tel. 061 601 35 80.

#### Frauenvereinigung St. Franziskus

Mittwoch, 18. September, 14.30 Uhr Vortrag von Stephan Maurer, Kirchenrat Bau ERK «Basels schöne Kirchenbauten der ERK – wie lange noch?» Wir werden viel Interessantes über die alten Kirchen in Basel erfahren und anschliessend gemütlich bei Kaffee und Kuchen zusammensitzen. Anmeldung bis 16. September an Christine Werz, Telefon 061 641 20 82.

#### Anmeldung zur Erstkommunion in St. Franziskus Riehen-Bettingen

Das Pfarramt St. Franziskus Riehen-Bettingen lädt alle Kinder, die eine 3. Primarschulklasse besuchen, herzlich zur Vorbereitung für die Erstkommunion im kommenden Jahr 2020 ein. Auch Kinder der 4. Klasse, welche die Erstkommunion 2019 verpasst haben, dürfen sich sehr gerne melden. Der Erstkommunion-Gottesdienst findet am Sonntag, 26. April 2020, der erste Elternabend am 21.11.2019 statt. Pfarrer Werner Vogt wird, wie in den vergangenen drei Jahren, die Erstkommunion wieder begleiten. Die 3.-Klass-Kinder, welche die Schulen in Riehen oder Bettingen besuchen, bekommen die Unterlagen von uns demnächst zugestellt. Leider sind unsere Listen nie vollständig, bitte melden Sie sich bei uns, wenn Sie keine Unterlagen bekommen haben oder Ihr Kind keine öffentliche Schule in Riehen-Bettingen besucht. Anmeldeabschluss ist der 10. November. Adresse: Katholisches Pfarramt St. Franziskus Riehen-Bettingen, Äussere Baselstr. 168, 4125 Riehen (Telefon 061 641 52 22). Wir freuen uns auf die Begegnung mit Ihnen und auf eine schöne Vorbereitungszeit.

Cornelia Schumacher Oehen

### AGENDA

#### Samstag, 31. August

17.30 Eucharistiefeier am Vorabend  
18.00 Gehörlosengottesdienst im Pfarreiheim

#### Sonntag, 1. September

##### 22. Sonntag im Jahreskreis

10.30 Eucharistiefeier; musikalisch gestaltet vom Kirchenchor  
11.30 Ausserordentliche Pfarreiversammlung im Pfarreiheim

#### Montag, 2. September

15.00 Rosenkranzgebet  
18.00 Ökumenisches Taizégebet; offen für alle

#### Dienstag, 3. September

11.00 Wortgottesdienst mit Kommunionfeier

#### 12.00 Seniorenmittagsclub

#### Donnerstag, 5. September

9.30 Eucharistiefeier; anschliessend Kaffeli im Pfarreiheim

#### Herz-Jesu-Freitag, 6. September

17.30 Eucharistiefeier

#### Samstag, 7. September

17.30 Eucharistiefeier am Vorabend JM für Ernst und Maria Ohnemus-Ohnemus

#### Sonntag, 8. September

##### 23. Sonntag im Jahreskreis

10.30 Eucharistiefeier

#### Montag, 9. September

15.00 Rosenkranzgebet  
18.00 Ökumenisches Taizégebet; offen für alle

#### Dienstag, 10. September

11.00 Wortgottesdienst mit Kommunionfeier

#### 12.00 Seniorenmittagsclub

#### Donnerstag, 12. September

9.30 Eucharistiefeier; anschl. Kaffeli im Pfarreiheim

#### ST. MICHAEL (KROATEN)

##### Sonntag, 1. September

8.00 Kroat. Eucharistiefeier  
11.00 Kroat. Eucharistiefeier

##### Freitag, 6. September

19.30 Kroat. Eucharistiefeier

##### Sonntag, 8. September

8.00 Kroat. Eucharistiefeier  
11.00 Kroat. Eucharistiefeier

#### DOMINIKUSHAUS

##### Samstag, 31. August

10.30 Eucharistiefeier P. Eugen Frei

##### Montag, 2. September

10.30 Wortgottesfeier, Matthias Reif

##### Samstag, 7. September

10.30 Eucharistiefeier, P. Eugen Frei

##### Mittwoch, 11. September

10.30 Wortgottesfeier, Matthias Reif

#### Kontakt

Die Angaben für sämtliche Pfarreien des Pastoralraums Basel-Stadt finden Sie auf den Seiten 6 und 7.